[15813.] Der Unterzeichnete empfiehlt das:

Süddeutsche evangelisch-protestantische Wochenblatt,

geleitet durch das Comité der Durlacher Conferenz (Prof. Dr. Häusser, Dr. Pagenstecher, Kirchenrath Dr. Schenckel, Stadtpfarrer Dr. Zittel) zu Bücheranzeigen und Besprechungen solcher Schriften, die sich auf dem religiösen, theologischen, kirchlichen oder kirchenpolitischen Gebiete bewegen oder dasselbe doch irgendwie berühren. Bei der großen Verbreitung des seit Januar 1860 erscheinenden Blattes (Auflage 2000), dürften solche Anzeigen und Besprechungen vom besten Erfolge begleitet sein.

Anzeigen werden pro Zeile mit 6 kr. berechnet.

Zusendung für die Redaction wolle man an den unterzeichneten Verleger richten.

Heidelberg, im Septbr. 1860.

Georg Mohr,
Buchdruckereibesitzer.

[15814.] **Wirksame Anzeigen.**

Dem unter der Presse befindlichen
Vierten Nachtrag zu Schwab und Klüpfel, Wegweiser. 1500 Aufl.,
sowie der neuen umgearbeiteten III. Aufl. des Hauptwerks:
Wegweiser durch die deutsche Literatur, von Schwab und Klüpfel. 1500 Aufl.
werde ich, wie früher, je einen

Literarischen Anzeiger

beigeben, den ich à 2½ Ngr. pro Petitzeile als dauernd und wirksam, insbesondere für bibliograph. und Nachschlagewerke empfehle.

Inserate in beiden Anzeigern 4 Ngr. pro Petitzeile.

Leipzig, im September 1860.

Gustav Mayer.

Kölnische Zeitung.

[15815.] **Auflage 15,000 Ex.**

Inserate in die Kölnische Zeitung werden durch die Unterzeichnete vermittelt und bei offenem Conto in Jahresrechnung gestellt. Gebühren pro Petitzeile oder deren Raum 2 Sgr. Einrückungen an anderer als der gewöhnlich für Inserate bestimmten Stelle werden mit 5 Sgr. pro Petitzeile oder Raum berechnet.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.
in Cöln.

[15816.] **Inserate**

in hier erscheinende Zeitungen und Tagblätter, welche immer von gutem Erfolge sind, werden von uns stets prompt besorgt und den Herren Verlegern in laufende Rechnung notirt; wo unsere Firma allein erwähnt wird, tragen wir außerdem bei den meisten Blättern ein Drittheil der Insertionskosten. Für den Verlag der Inseratgeber werden wir uns besonders thätig verwenden und bitten, unsere Firma bei Vergebung Ihrer Inserate anderwärts auch miterwähnen zu lassen.

J. A. Schlosser's Buch- und Kunsthh.
in Augsburg.

[15817.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden

Hausblätter,

herausgegeben von

F. W. Hackländer und Edmund Hoefer.

Diese mit dem größten Beifall aufgenommene Zeitschrift erfreut sich einer sehr bedeutenden Verbreitung und kommt meistens in die Hände der bemittelten und höheren Stände, wo Ankündigungen noch berücksichtigt werden. Ebenso bleibt sie in den Lesegesellschaften längere Zeit aufgelegt.

Ich berechne an Insertionsgebühren für die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum

2 Ngr. oder 6 kr. rhein.

Stuttgart, im Septbr. 1860.

Adolph Krabbe.

[15818.] **Die Herren Verleger**

von Werken aus dem Gebiete der

Anatomie, Physiologie u. wissenschaftlichen Medicin

erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß wir jedem Hefte des in unserem Verlage erscheinenden Archivs für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche Medicin, herausgegeben von den Professoren Reichert und du Bois-Reymond (Fortsetzung von Johannes Müller's Archiv), einen

literarischen Anzeiger

beigeben, und bei Inseraten in demselben die Petitzeile oder deren Raum mit 2 Ngr., für Beilagen (Aufl. 500) aber 2 Thlr. berechnen.

Leipzig. **Veit & Co.**

Börse in Leipzig, am 28. September 1860.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	141⅛
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F.	k. S.	—	56 15/16
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 Thlr. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 Thlr. Ladr. à 5 Thlr.	k. S.	—	108½
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 Thlr. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S.	57	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	150
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagesst.	—	—
	3 Mt.	—	6. 17⅜
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	79¼
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S.	—	73⅛
	3 Mt.	—	72⅛

Sorten.		
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.) pr. St.	—	9. 3
Augustd'or à 5 Thlr. pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d°.		
And. ausl. Louisd'or „ „ d°.	—	8⅞
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro pr. Stück.	—	5. 13⅛
Holländ. Duc. à 3 Thlr. Agio pr. Ct.	—	4⅛
Kaiserl. d°. d°. „ d°.	—	4⅛
Conv.-Species u. Gulden	—	—
Idem 20 Kr.	—	—
Idem 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Silber „ d°. d°.	—	29⅞
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	—
Idem in oestr. Währ.	—	73⅞
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 Thlr.	—	—
d°. d°. d°. à 10 Thlr.	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	99⅓

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Thlr. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505.):
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Albert Hermann Pfeiffer in Solingen. Eine Lebensskizze. — Alexander von Humboldt's Bibliothek. — Miscellen. — Verbote. — Anzeigeblatt Nr. 15663—15818. — Börse in Leipzig, am 28. September 1860.

Abelsdorff, A. 15681.
Anonyme 15668, 15665—66, 15781—82, 15784, 15786, 15791.
Asher & C. 15721, 15793.
Bachem 15685.
Bagel in M. 15719.
Baensch in S. 15718.
Bechhold 15704, 15726, 15745, 15749.
Beck in R. 15674, 15698.
Behr in P. 15731.
Benrath & V. 15777.
Berger in G. 15795.
Bertelsmann 15762, 15803.
Bläsing 15774.
Bock & C. 15795.
Bornemann 15785.
Boulan in München 15806.
Brockhaus 15673, 15686.
Buchh., Evang. 15761.
Cafow 15743.
Credner 15768.
Dietze in A. 15783.
Dittmer 15804.
DuMont-Schauberg 15815.
Duncker, A. 15689.
Dürr, A. 15675—76.
Ernst 15737.
Erped. d. „Arbeitgeber" 15790.
Fischbacher 15736.
Fleischer, F. 15811.
Flemming 15712.
Focke 15770.
Fokke 15734.
Franck 15728, 15735.
Frantz 15724, 15808.
Geelhaar 15778.
Gerschel in L. 15758.
Gertz 15739.
Goetz in B. 15722.
Graeger 15690.
Hammerich 15706.
Heilbutt 15710, 15807.
Heine in P. 15754.
Helfer 15756.
Helwing 15691.
Henry & C. 15752.
Herzbruch 15741.
Hiersche 15805.
Hirschwald 15810.
Hubel & C. in St. G. 15766.
Hübner 15713.
Jungklaus 15753.
Klinghammer 15750.
Koch in K. 15769.
Köhler in L. 15740.
Krabbe 15817.
Krebs in A. 15773.
Krüger in R. 15730.
Kummer in Z. 15725.
Kuntze 15679.
Lewysohn in G. 15717.
Lucas in Cunnersdorf 15787.
Magnus & C. 15798.
Manz in W. 15701.
Matz 15709.
Mayer, G., in L. 15814.
Meißner, O. 15695, 15708, 15764
Mettcker & S. 15809.
Metzler 15670.
Meyer in Hnvr. 15667.
Mohr, G., in Heidelberg 15813.
Morin Frères 15789.
Möser & S. 15683, 15790.
Mühlmann 15765, 15794.
Müller in L. 15699.
Neumann in S. 15763.
Nicolaische Verl. in B. 15779.
Niese 15802.
Rübling, Gebr. 15702.
Ob.-Hofbuchdr., K. Geh. 15682.
Perthes-B. & M. 15757.
Räth 15732.
Reimer's Sort., D. 15710.
Rein 15729.
Riehm 15714.
Riffarth 15772.
Rosenthal in Berlin 15797.
Salomon 15742.
Saunier in D. 15723, 15727, 15760.
Schilling 15738.
Schletter in Bresl. 15705, 15788 15797.
Schlosser 15816.
Schotte & C. 15780.
Schroeder in B. 15680, 15693, 15696.
Schuberth & C. 15684.
Seemann 15711.
Seligsberg 15720.
Spamer 15668.
Springer's Verl. 15707.
Steinacker 15751.
Stiller in R. 15771.
Stiller in S. 15755.
Theile 15759.
Thimm 15800.
Trewendt 15812.
v. Vangerow 15776.
Veit & C. 15818.
Verl.-Compt. in W. 15671.
Vieweg & S. 15801.
Voigt & G. 15664, 15678, 15715.
Voigtländer 15748.
Wagner in Berl. 15669.
Waldow in S. 15744
Wangler 15677, 15688, 15694, 15703.
Weber & C. 15733.
Weidmann 15672.
Weigel, T. O. 15687.
Wesener 15746.
Wilberg 15692.
Williams & R. 15767.
Wohlgemuth 15799.
Wolters 15747.
Zamarski 15775.
Zobel 15697.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.